

Pfarrleben Pötzleinsdorf

Nr. 44/2024

22.12.2024 – 29.12.2024

Zum Evangelium

Die Begegnung Marias mit ihrer Verwandten Elisabet war zugleich die erste Begegnung des Vorläufers mit dem Messias. Dabei erfüllte sich, was in Lk 1,15 über Johannes gesagt war: dass er schon im Mutterschoß vom Heiligen Geist erfüllt sein werde. Elisabet begreift das Zeichen; mit Freude und Ehrfurcht begrüßt sie Maria, ihre jüngere Verwandte. Sie preist Maria selig, weil sie geglaubt hat; Maria aber preist die Größe Gottes, des Herrn und Retters. – Bis heute wiederholt die Christenheit im Ave-Maria den Gruß, mit dem Elisabet Maria begrüßt hat, und singt den Lobgesang Marias, das Magnificat.

Lk 1,39-45

In jenen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa. Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet. Und es geschah: Als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du unter den Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes. Wer bin ich, dass die Mutter meines Herrn zu mir kommt? Denn siehe, in dem Augenblick, als ich deinen Gruß hörte, hüpfte das Kind vor Freude in meinem Leib. Und selig, die geglaubt hat, dass sich erfüllt, was der Herr ihr sagen ließ.

Termine

Lesejahr C: 1. Les.: Mi 5,1-4a; 2. Les.: Hebr 10,5-10 Ev.: Lk 1,39-45		
So 22.12.	4.ADVENTSONNTAG 9:30 Uhr Messfeier <i>Das ewige Licht brennt diese Woche für + Alfred Spilka</i>	Christkönigskirche
Mo 23.12.	19:00 Uhr Christliche Meditation	Kapelle
Di 24.12.	Heiliger Abend 15:00 Uhr Krippenandacht 23:00 Uhr Christmette	Christkönigskirche Christkönigskirche
Mi 25.12.	CHRISTTAG 9:30 Uhr Festmesse	Christkönigskirche
Do 26.12.	HL. STEPHANUS 9:30 Uhr Messfeier	Christkönigskirche
Sa 28.12.	18:30 Uhr Messfeier	Ägydiuskirche
So 29.12.	FEST DER HEILIGEN FAMILIE 9:30 Uhr Messfeier	Christkönigskirche

Die Pfarrkanzlei ist von 23.12.2024 – 3.1.2025 geschlossen.



Pfarrleben Pötzleinsdorf

Die SternsingerInnen kommen Sonntag, 5.1.2025

voraussichtlich am

Vormittag:

Pötzleinsdorferstraße
Leschetitzkygasse gerade
Blaselgasse
Schmiebergasse
Eckpergasse
Molnargasse
Knorrweg
Weißdornweg
Schönbrunnergraben
Pötzleinsdorfer Höhe
Khevenüllerstraße
Scheibenbergstraße
Hockegasse
Wurzingergasse
Dr. Heinrich-Maier-Straße
Ludwiggasse
Starkfriedgasse
Peter-Jordan-Straße
Schafberggasse
Buchleitengasse
Kalbeckgasse
Büdingergasse
Rupoldenweg
Hawelgasse

Batkagasse
Schwendenweingasse
Hermannpacherweg
Geymüllergasse
Mosenthalweg

Nachmittag:

Scheibenbergstraße
Bastiengasse
Naaffgasse
Dürwaringerstraße
Leschetitzkygasse ungerade
Spitzergasse
Naaffgasse
Sonnbadweg
Neustift am Walde
Khevenhüllerstraße
Dr. Heinrich-Maier-Straße
Hockegasse
Pötzleinsdorferstraße
Starkfriedgasse
Wegelergasse
Buchleitengasse
Geyergasse

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns auf die Sternsingeraktion 2025!

Ihre Jungschar Pötzleinsdorf



Pfarrleben Pötzleinsdorf

Nr. 45/2024

29.12.2024 – 5.1.2025

Zum Evangelium

Jesus liebte seine Eltern, aber in Jerusalem musste er, wenigstens für drei Tage, im Haus seines Vaters bleiben. Gottes Welt und Wort sind sein Lebenselement. Jesus hat die Lehrer im Tempel Vieles zu fragen; unversehens wird aber der Fragende zum Lehrenden. Seine Eltern kostet es Mühe, das zu begreifen. Und er selbst braucht die Jahre seiner Jugend, um in seine Sendung hineinzuwachsen.

Lk 2,41-52

Die Eltern Jesu gingen jedes Jahr zum Paschafest nach Jerusalem. Als er zwölf Jahre alt geworden war, zogen sie wieder hinauf, wie es dem Festbrauch entsprach. Nachdem die Festtage zu Ende waren, machten sie sich auf den Heimweg. Der Knabe Jesus aber blieb in Jerusalem, ohne dass seine Eltern es merkten. Sie meinten, er sei in der Pilgergruppe, und reisten eine Tagesstrecke weit; dann suchten sie ihn bei den Verwandten und Bekannten. Als sie ihn nicht fanden, kehrten sie nach Jerusalem zurück und suchten nach ihm. Da geschah es, nach drei Tagen fanden sie ihn im Tempel; er saß mitten unter den Lehrern, hörte ihnen zu und stellte Fragen. Alle, die ihn hörten, waren erstaunt über sein Verständnis und über seine Antworten. Als seine Eltern ihn sahen, waren sie voll Staunen und seine Mutter sagte zu ihm: Kind, warum hast du uns das angetan? Siehe, dein Vater und ich haben dich mit Schmerzen gesucht. Da sagte er zu ihnen: Warum habt ihr mich gesucht? Wusstet ihr nicht, dass ich in dem sein muss, was meinem Vater gehört? Doch sie verstanden das Wort nicht, das er zu ihnen gesagt hatte. Dann kehrte er mit ihnen nach Nazaret zurück und war ihnen gehorsam. Seine Mutter bewahrte all die Worte in ihrem Herzen. Jesus aber wuchs heran und seine Weisheit nahm zu und er fand Gefallen bei Gott und den Menschen.

Termine

Lesejahr C: 1. Les.: Sir 3,2-6.12-14; 2. Les.: 1 Sam 1,20-22.24-28; Ev.: Lk 2, 41-52.		
So 29.12.	FEST DER HEILIGEN FAMILIE 9:30 Uhr Messfeier <i>Das ewige Licht brennt diese Woche für + Friedrich Heigl</i>	Christkönigskirche
Mo 30.12.	19:00 Uhr Christliche Meditation	Kapelle
Di 31.12.	Silvester 16:00 Uhr Silvester-Dankmesse in Weinhaus	Pfarrkirche Weinhaus
Mi 1.1.	NEUJAHR 9:30 Uhr Messfeier	Christkönigskirche
Sa 4.1.	18:30 Uhr Messfeier	Ägydiuskirche
So 5.1.	2.SONNTAG NACH WEIHNACHTEN 9:30 Uhr Messfeier mit den SternsingerInnen	Christkönigskirche
Mo 6.1.	ERSCHEINUNG DES HERRN 9:30 Uhr Messfeier	Christkönigskirche



Pfarrleben Pötzleinsdorf

Die Pfarrkanzlei ist von 23.12.2024 – 3.1.2025 geschlossen.

**Die SternsingerInnen kommen am Sonntag, 5.1.2025,
voraussichtlich am**

Vormittag:

Pötzleinsdorferstraße
Leschetitzkygasse gerade
Blaselgasse
Schmielegasse
Eckpergasse
Molnargasse
Knorrweg
Weißdornweg
Schönbrunnergraben
Pötzleinsdorfer Höhe
Khevenüllerstraße
Scheibenbergstraße
Hockegasse
Wurzingergasse
Dr. Heinrich-Maier-Straße
Ludwiggasse
Starkfriedgasse
Peter-Jordan-Straße
Schafberggasse
Buchleitengasse
Kalbeckgasse
Büdingergasse
Rupoldenweg
Hawelgasse

Batkagasse
Schwendenweingasse
Hermannpacherweg
Geymüllergasse
Mosenthalweg

Nachmittag:

Scheibenbergstraße
Bastiengasse
Naaffgasse
Dürwaringerstraße
Leschetitzkygasse ungerade
Spitzergasse
Naaffgasse
Sonnbadweg
Neustift am Walde
Khevenhüllerstraße
Dr. Heinrich-Maier-Straße
Hockegasse
Pötzleinsdorferstraße
Starkfriedgasse
Wegelergasse
Buchleitengasse
Geyergasse

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns auf die Sternsingeraktion 2025! Ihre Jungschar Pötzleinsdorf



Pfarrleben Pötzleinsdorf

Nr. 1/2025

5.1.2024 – 12.1.2025

Zum Evangelium

Jesus liebte seine Eltern, aber in Jerusalem musste er, wenigstens für drei Tage, im Haus seines Vaters bleiben. Gottes Welt und Wort sind sein Lebenselement. Jesus hat die Lehrer im Tempel Vieles zu fragen; unversehens wird aber der Fragende zum Lehrenden. Seine Eltern kostet es Mühe, das zu begreifen. Und er selbst braucht die Jahre seiner Jugend, um in seine Sendung hineinzuwachsen.

Lk 2,41-52

Die Eltern Jesu gingen jedes Jahr zum Paschafest nach Jerusalem. Als er zwölf Jahre alt geworden war, zogen sie wieder hinauf, wie es dem Festbrauch entsprach. Nachdem die Festtage zu Ende waren, machten sie sich auf den Heimweg. Der Knabe Jesus aber blieb in Jerusalem, ohne dass seine Eltern es merkten. Sie meinten, er sei in der Pilgergruppe, und reisten eine Tagesstrecke weit; dann suchten sie ihn bei den Verwandten und Bekannten. Als sie ihn nicht fanden, kehrten sie nach Jerusalem zurück und suchten nach ihm. Da geschah es, nach drei Tagen fanden sie ihn im Tempel; er saß mitten unter den Lehrern, hörte ihnen zu und stellte Fragen. Alle, die ihn hörten, waren erstaunt über sein Verständnis und über seine Antworten. Als seine Eltern ihn sahen, waren sie voll Staunen und seine Mutter sagte zu ihm: Kind, warum hast du uns das angetan? Siehe, dein Vater und ich haben dich mit Schmerzen gesucht. Da sagte er zu ihnen: Warum habt ihr mich gesucht? Wusstet ihr nicht, dass ich in dem sein muss, was meinem Vater gehört? Doch sie verstanden das Wort nicht, das er zu ihnen gesagt hatte. Dann kehrte er mit ihnen nach Nazaret zurück und war ihnen gehorsam. Seine Mutter bewahrte all die Worte in ihrem Herzen. Jesus aber wuchs heran und seine Weisheit nahm zu und er fand Gefallen bei Gott und den Menschen.

Termine

Lesejahr C: 1. Les.: Sir 3,2-6.12-14; 2. Les.: 1 Sam 1,20-22.24-28; Ev.: Lk 2, 41-52.		
So 5.1.	2.SONNTAG NACH WEIHNACHTEN 9:30 Uhr Messfeier mit den SternsingerInnen <i>Das ewige Licht brennt diese Woche für + Herlinde Bürger</i>	Christkönigskirche
Mo 6.1.	ERSCHEINUNG DES HERRN 9:30 Uhr Messfeier	Christkönigskirche
Di 7.1.	9:00 – 11:00 Uhr Zwergertreff	kleiner Pfarrsaal
Mi 8.1.	8:00 Uhr Messfeier	Kapelle
Fr 10.1.	19:30 Uhr Neujahrsempfang	Pfarrsaal
Sa 11.1.	18:30 Uhr Messfeier	Ägydiuskirche
So 12.1.	TAUFE DES HERRN 9:30 Uhr Familienmesse mit Tauferneuerung der Erstkommunionkinder	Christkönigskirche



Pfarrleben Pötzleinsdorf

Wir laden Sie alle recht herzlich
zu unserem

Neujahrsempfang

am Freitag, 10. Jänner 2024, 19.30 Uhr, ein.

Pfarre Währing - Teilgemeinde Pötzleinsdorf,
Schafberggasse 2, 1180 Wien

